

HINTERHOF

LINKES ZENTRUM

Der Antifa-Arbeitskreis an der FH-D und die AG INPUT geben bekannt

INPUT – antifaschistischer Themenabend

Sicherlich werdet Ihr bemerkt haben, dass seit Anfang 2015 keine einzige Veranstaltung in der seit 2002 existierenden Reihe „INPUT – antifaschistischer Themenabend“ stattgefunden hat bzw. bereits angekündigte Veranstaltungen wieder abgesagt wurden. Der Grund hierfür sind die derzeit stattfindenden DÜGIDA- und PEGIDA-NRW-Demonstrationen. „Düsseldorf gegen die Islamisierung des Abendlandes – DÜGIDA“ – im Dezember 2014 nach Streitigkeiten im PEGIDA-NRW-Orgateam von PEGIDA abgespalten und nicht als offizielle PEGIDA-Lokalstruktur anerkannt – demonstriert seit dem 12. Januar mit Ausnahme des Rosenmontags an jedem Montagabend, federführende Figuren sind Melanie Dittmer, Tony Xaver Fiedler und Christopher von Mengersen, alle aus der Bonner Region bzw. dem Rhein-Sieg-Kreis. PEGIDA NRW, aktuell geführt von Marco Carta Probach aus Dortmund, ging nach einer ersten Kundgebung mit anschließendem „Spaziergang“ am 8. Dezember vor dem Landtag erstmals am 25. Februar wieder an den Start. Zu befürchten ist, dass es PEGIDA NRW nicht beim 25. Februar belassen wird und eventuell sogar – zusätzlich zu den oder anstelle der montäglichen Demonstrationen in Duisburg – jeden Mittwochabend in Düsseldorf Präsenz zeigen möchte.

Eine Planung von INPUT-Veranstaltungen für – wie gewohnt – jeden letzten Montag im Monat ist also derzeit nicht möglich, und auch der Mittwoch als einzig machbarer Ausweichtermin für INPUT im „Zentrum Hinterhof“ ist derzeit blockiert. Eine antifaschistische Vortragsveranstaltung parallel zu einer rassistischen Demo in der eigenen Stadt durchzuführen, wäre unseres Erachtens ein völlig falsches politisches Signal. Statt also Vortragsveranstaltungen durchzuführen, nehmen wir uns zur Zeit am Protest gegen DÜGIDA und PEGIDA teil und rufen dazu auf, sich zahlreich und lautstark an den Gegenaktionen zu beteiligen, solange, bis die rassistischen Aktionen eingestellt werden. Die geplanten INPUT-Veranstaltungen (50 Jahre NPD, Die Wege des Jürgen Elsässer und seines Projektes „Compact“ etc.) werden beizeiten nachgeholt, sobald es sich ausgedittmet und ausgecartart hat. Ebenso in Arbeit ist eine INPUT-Veranstaltung zum Thema „15 Jahre Sprengstoffanschlag am S-Bahnhof Düsseldorf-Wehrhahn“, in Kooperation mit dem zakk und diversen anderen Mitveranstalter*innen. Achtet bitte auf Ankündigungen! Nähere Infos sind rechtzeitig hier zu finden: <http://beta.links-zentrum.de/gruppen/input>.

3 Dienstag
Öffnung 19 Uhr

Dat jemötleche Zosammesinn!

Die monatliche Kneipe der alternative Fanszene von Fortuna Düsseldorf.

Jeden 1. Dienstag, immer mit leckerem veganen Essen, gutem Altbier vom Fass und netten Menschen. Ab und an gibt es besondere Aktionen während der Kneipe, aber immer so, dass noch genug Raum für Gespräche und Nonsens bleibt (Achtet auf Ankündigungen bei FB).

Die Halle steht allen zum Malen und Basteln offen! Kommt vorbei, das Fankneipen-Team freut sich auf Euch! www.f95.antirazzista.de

8 Sonntag
Beginn 13 Uhr

Das Genderreferat des AStA und Autonomes Frauenreferat an der FH-D laden ein zum:

Frauen*KampfTag!

Erwachsen aus einer kämpferischen Historie existiert der Frauen*KampfTag als ein Aktionstag, an dem tausende Frauen* ihren Protest gegen die (Un-)Verhältnisse auf den Straßen lautstark sichtbar machen. Bis heute wird der 8. März von Frauen* auf der ganzen Welt genutzt, um auf die bis heute existierenden Missstände beim Thema Gleichstellung zwischen Männern* und Frauen* hinzuweisen. Doch finden wir uns an einem jeden 8. März vermehrt zwischen Blumen und Prosecco wieder. Der Protesttag ist verkommen zu einem Tag, der – anstatt die Verhältnisse anzuprangern – uns als Frauen* in unsere gesellschaftlichen Schranken weist. Doch wir als Frauen* sagen: NEIN! WIR WOLLEN KEINE BLÜMCHEN! Es ist genug! Auch in diesem Jahr wollen wir Freiraum, Unabhängigkeit, Akzeptanz! Wir organisieren uns selbst. Wenn uns nicht gegeben wird, was wir uns wünschen, suchen wir uns andere Wege, um eine Gesellschaft zu erreichen, die ein Miteinander statt ein Gegeneinander ermöglicht.

Heute treffen wir uns, um gemeinsam den Frauen*kampfTag zu feiern, uns zu vernetzen und uns untereinander auszutauschen. Alle interessierten Frauen* sind willkommen.

Wir möchten dabei nicht nur vorgefertigte Informationen abliefern, sondern auch Raum zum mitmachen, mitreden und aktiv werden geben.

5 Donnerstag
Öffnung 19 Uhr, Beginn 20 Uhr
Cafe Bunte Bilder zeigt:

Programmokino

Cafe Bunte Bilder, die Filmbar im Hinterhof – jeden 1., 3. und 5. Donnerstag im Monat – offen ab 19:00 Uhr/Film ab ca. 20:30 Uhr – Veranstaltung mit veganer Vokü

19 Donnerstag
Öffnung 19 Uhr, Beginn 20 Uhr
Cafe Bunte Bilder zeigt:

Mumia: Long Distance Revolutionary (USA, 2012)

Der Film erzählt die außergewöhnliche Geschichte des Journalisten und Revolutionärs Mumia Abu-Jamal, der fast 30 Jahre lang in der Isolationshaft der Todestrakte von Pennsylvania, USA, gefangen ist und dessen Urteil erst Ende 2011 in lebenslänglich ohne Bewährung umgewandelt wurde. Seit seiner Verurteilung 1982 ohne Beweise für den Mord am Polizeibeamten Daniel Faulkner hat sein Fall Amerika entzweit. Die Rechten des Landes haben sich stets einmütig für die Hinrichtung des „Copkillers“ ausgesprochen, für die Linken ist er ein Symbol für Freiheit und Gerechtigkeit. „Long Distance Revolutionary“ ist ein spannender und bewegender Tribut an einen erstaunlichen Mann, der seit über 3 Jahrzehnten für seine und die Freiheit aller anderen kämpft – aus einer 6 Quadratmeter großen Zelle.

Cafe Bunte Bilder, die Filmbar im Hinterhof – jeden 1., 3. und 5. Donnerstag im Monat – offen ab 19:00 Uhr/Film ab ca. 20:30 Uhr – Veranstaltung mit veganer Vokü

Unterstützt den Hinterhof! Spendet an:
KUPO E.V. | Konto: 1004781488
BLZ: 30050110 | SSK Düsseldorf
Stichwort: Hinterhof
Kontakt: info@links-zentrum.de